

Neue grenzüberschreitende Wanderung in den Nationalpark Šumava

Von Horská Kvilda über Zlatá Studňa und Staré Hutě nach Kvilda

Am kommenden Sonntag, den 21. September 2014, bietet der Nationalpark Bayerischer Wald erneut eine attraktive grenzüberschreitende Wanderung in den Nationalpark Šumava an. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher beim Nationalpark-Führungsservice (Tel.: 0700 00776655) erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Treffpunkt für die Wanderung ist um 9.15 Uhr am Grenzübergang Bučina (Buchwald) bei Finsterau. Die Anfahrt dorthin ist mit dem Igelbus möglich, der um 8.25 Uhr an der Haltestelle Nationalparkzentrum Lusen und um 8.53 Uhr am Parkplatz Wistlberg abfährt.

Mit dem tschechischen Bus geht es um 9.30 Uhr von Bučina weiter nach Horská Kvilda (Innergefilde). Dort startet die rund 13 Kilometer lange Tour und führt zunächst auf einem Waldweg zum ehemaligen Glasmacherdorf Zlatá Studna (Goldbrunn), von dem heute nur noch Ruinen und schöne Waldwiesen erhalten sind. Im 18. Jahrhundert wurden dort erst Rosenkranzperlen und Hohlglas hergestellt, später jedoch vorrangig Tafelglas produziert. 1880 wurde die Glashütte als eine der letzten im Böhmerwald stillgelegt. Mit dem Niedergang der Glashütte verließen auch die Bewohner den Ort, so dass Zlatá Studna bereits im frühen 20. Jahrhundert verlassen war. Die verbliebenen Gebäude wurden 1950 von der Armee der Tschechoslowakei zerstört.

Von Zlatá Studna geht es weiter zum Rand der schönen Hochebenen rund um das tschechische Wintersportzentrum Nove Hutě (Kaltenbach). Je nach Zeit und Lust der Teilnehmer kann dort ein Abstecher zum Aussichtsturm Churčův, einer alte Skisprungschanze, gemacht werden. Alternativ ist auch eine kurze Einkehr im Gasthaus Pílně möglich. Es sollten aber auf jeden Fall ausreichend Brotzeit und Getränke mitgenommen werden für den Fall, dass das Gasthaus geschlossen ist. Danach geht es weiter durch den Wald an Staré Hutě (Althütte) vorbei nach Kvilda (Außergefilde). Hier besteht die Möglichkeit, das dortige Nationalpark-Infozentrum zu besuchen, den alten Friedhof zu besichtigen oder zu Kaffee und Kuchen in die örtliche Bäckerei einzukehren. Um 16.15 Uhr und um 17.35 Uhr fahren Busse nach Bučina zurück, von wo die Rückfahrt Richtung Finsterau mit dem Igelbus um möglich ist.

Für die Busfahrten auf tschechischer Seite sind ca. 100 tschechische Kronen erforderlich, die bei Bedarf auch beim Waldführer getauscht werden können (das entspricht 4 Euro; bitte unbedingt Kleingeld mitbringen). Neben geeignetem Schuhwerk und dem Wetter angepasster Kleidung ist außerdem unbedingt der Personalausweis oder der Reisepass mitzubringen.

Die Führungsgebühr beträgt 5,- Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind frei.

Bei Anreise mit dem Igelbus, bzw. dem Vorzeigen einer Nationalpark-Card oder einer Gästekarte mit GUTi-Logo wird nur die halbe Führungsgebühr erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/index.htm>